


# Eiskalter Weltrekord (Ryzen 7 1800X Benchmark)

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 24. Februar 2017, 18:53

AMD holt auf: 

<http://www.pcwelt.de/a/ryzen-7...935100&lid=643480&pm ln=7>


Gruß

Overdose

---

Beitrag von „derHackfan“ vom 24. Februar 2017, 19:01

Hatte ich gestern auch schon verlinkt: [AMD Ryzen CPUs und Mainboards](#)

Wobei ich dieses extreme OC zwar ganz nett finde, mich aber die gewöhnlichen Vergleichswerte zu einer Intel CPU mehr interessieren und noch mehr interessiert mich ob macOS Sierra läuft. 

Edit: Hier noch eine weitere News von Heute 17.30 Uhr ... AMD Ryzen 7: [weitere Benchmarkergebnisse zum Ryzen 7 1700 und 1700X aufgetaucht.](#)

---

Beitrag von „Schorse“ vom 24. Februar 2017, 19:53

Wenn diese CPU Reihe noch Strom sparsam wird und dann mit zukünftigen AMD Grafikkarten ne heiße Sohle auf's Paket legt, könnte das in Zukunft sehr interessant werden, vielleicht auch

für Apple. Auch wenn ich es AMD nie wirklich verziehen habe, das sie ihren Standort in Dresden aufgegeben haben, würde mich es freuen.

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 24. Februar 2017, 20:46**

Das sind sie ... 😏

Zitat von Golem

Der Ryzen 7 1800X läuft mit 3,6 bis 4,0 GHz plus XFR bei einer TDP von 95 Watt

Quelle: [Ryzen 7](#)

Der [Intel Core i7 6900K](#) kommt mit einer maximalen TDP von 140 Watt daher und kostet über 1000€.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 24. Februar 2017, 21:15**

So oder so Konkurrenz belebt bekanntlich das Geschäft 😏

War überfällig das es mal wieder eine ernsthafte Alternative zu Intel gibt schon allein damit Intel sich vielleicht auch mal wieder ein wenig mehr bewegt und zwar sowohl im Preis als auch in der Leistung 😏

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Februar 2017, 19:21**

Zitat von GameStar

So wird beispielsweise der Ryzen 5 1600X mit sechs Kernen, 12 Threads, 3,6 GHz Basis-Takt und 4 GHz Boost eine Leistung bieten, die laut AMD zumindest in Cinebench 69 Prozent über der eines Core i5 7600K liegen soll.

Jeden Tag was neues: [AMD Ryzen 5 und Ryzen 3 - Wann kommen die Sechskerner und Quadcores?](#)

---

### **Beitrag von „OverdoseKid“ vom 28. Februar 2017, 10:57**

Hallo,  
wie fast zu erwarten war, kann man mittlerweile das lesen:

<http://www.pcwelt.de/a/amd-ryz...935101&lid=644171&pm ln=3>

Ob Apple das einfach so ignorieren kann?  
Es wird wohl nicht lange dauern, bis von findigen Spezialisten Mac OSX darauf adaptiert wird, denke ich. Die Hacki Szene darf gespannt sein.

Im Gegensatz dazu ist das ja geradezu ein Schnäppchen:

<https://www.amazon.de/dp/B01EZ...R6XK&childASIN=B01EZTR6XK> 😎

Gruß

Overdose

---

### **Beitrag von „macmac512“ vom 28. Februar 2017, 11:05**

Der Run ist absolut verständlich.

Die bisherigen Werte sind ja auch wirklich interessant. Zusammen mit den Kampfpreisen wäre das wirklich ganz gut, insbesondere wenn dadurch Intel günstiger wird.

Apple wird natürlich nicht günstiger werden, da wird dann nur die Marge steigen. 😊  
Aber das interessiert uns hier ja nicht so.

---

### **Beitrag von „OverdoseKid“ vom 28. Februar 2017, 12:41**

[@macmac512](#)

Ich dachte da eher daran, ob Apple diese Technologie und auch die aktuellen Grafikkarten von ATI mal in ihre Produkte ( Rechner ) einbaut.

Dass die mit den Preisen runtergehen, ist nicht zu erwarten )

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2017, 15:49**

[Zitat von OverdoseKid](#)

Im Gegensatz dazu ist das ja geradezu ein Schnäppchen:

Der steht aber außerhalb der Konkurrenz, bei AMD haben sie sich den Intel Core i7 6900K ausgeguckt, aber auch der kostet gute 1000€ pro Stück.

Ich finde es Hammer ... [AMD Ryzen 7 1700X - Benchmark-Vergleich mit dem Intel Core i7 6800K](#) ... und der AMD-Prozessor ist eindeutiger Sieger.

## Beitrag von „rubenszy“ vom 1. März 2017, 16:49

Das die Tests so ausfallen ist schon klar, 2C/4T und 200mHz weniger hat die CPU.

Wer jetzt denkt das die Preise falle bei Intel kann weiter träumen, die Firma juckt es nicht.

AMD hat jetzt erst seit mehr als 10 Jahren einen etwas konkurrenzfähigen CPU raus gebracht aber nur bis 2018 da kommt der Cannon Lake und der so für den Desktop Bereich auch einen 8C/16T CPU erhalten.

Der Coffee Lake 2017 kommt auch schon mit einem 6C/12T CPU daher.

Schaut man sich Kaby Lake an, der in der Neuauflage 5.2 GHz als Turbotakt hat, was soll den erst der Coffee Lake mit 6C/12T und der Cannon Lake mit 8C/16T für einen Takt haben.

AMD reite den Gaul solange bist du wieder runter fällst.

---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2017, 16:54

Hmm ... so ehrlich wie immer.

Zitat von WinFuture

Der sechskernige Core i7-6850K (3.60GHz) kostet bei [Micro Center](#) jetzt beispielsweise statt 700 nur noch 550 Dollar ...

Gibt noch mehr Webseiten mit solchen Meldungen, ich warte mal ab wer jetzt träumt. 😄

---

## Beitrag von „ralf.“ vom 1. März 2017, 17:17

[Zitat von rubenszy](#)

AMD hat jetzt erst seit mehr als 10 Jahren einen etwas konkurrenzfähigen CPU raus

gebracht aber nur bis 2018 da kommt der Cannon Lake und der so für den Desktop Bereich auch einen 8C/16T CPU erhalten.

Intel hat ja bei einem Generationswechsel nur ca 8 Prozent Leistungssteigerung (nur ca 40% seit der SandyBridge). Da wird die Ryzen dann nächstes Jahr vermutlich noch konkurrenzfähig sein. Und als nächstes kann AMD dann wieder nachlegen.

Genauer wissen wir ab Morgen.

Ich hoffe, dass AMD aus dem Debakel der letzten Jahre gelernt hat.

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 1. März 2017, 17:28**

8% Leistung sind es bei 4C/8T CPU aber ein 8C/16T macht nicht nur 8%, da würde ich noch mal nachdenken.

Wenn ich den hype von der RX 480 noch mal mir in's Gedächtnis hole zwei schlagen eine 1080 usw usw.

Schön jetzt für AMD das sie mal wieder was raus bringen, was alt und bekannt ist bei Intel aber das hätten sie schon Jahre vorher machen sollen und nicht jetzt erst.

Ich hoffe ja das IBM nochmal in den Mainstream kommt mit ihren krassen CPU's, da kann ein 12C CPU, 96T bearbeiten.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 1. März 2017, 17:38**

Ich rede von Effizienz!

Die schnellste AMD-CPU die in den Charts steht, ist bis jetzt, ist die AMD FX-9590 mit einer TDP von 220Watt.

Intel schafft mit weniger Stromverbrauch die zweieinhalbfache Leistung.

---

### **Beitrag von „Schorse“ vom 1. März 2017, 19:33**

Vermutungen... schön und gut!

Fakt ist, das AMD nicht zaubern kann und es sehr unwahrscheinlich ist das sie eine neue Fertigungsmethode gefunden haben die es ihnen ermöglicht Intel´s Erfahrungen der letzten Jahre aufzuholen oder gar zu überholen.

Nur mal so, Intels aktueller 4 Kern( Kaby Lake) lässt sich mal so aus der Hüfte ohne Schnickschnack auf 5GHz übertakten. 😬

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2017, 19:58**

Man könnte auch sagen dass Intel gar nicht so viel Erfahrungen gesammelt hat in den letzten zehn Jahren, sonst wäre AMD nicht mit einem Schlag wieder so dicht dran, auf jeden Fall haben sie einige Leute von Intel eingestellt.

Ich würde/werde mich das trauen Ryzen zu kaufen ... 😬

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 1. März 2017, 20:21**

Warum was ändern wenn es klappt, sieht man ja wenn AMD jetzt auch auf der Technologie aufbaut.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 2. März 2017, 10:32**

Die 1700er sind jetzt bei den Händlern auf Lager. Dann müsste es heute die ersten Berichte bei den Online-Zeitungen geben 😊

---

## Beitrag von „rubenszy“ vom 2. März 2017, 11:26

Was schön wäre wenn sie den i7-6900K auf 4GHz takten und dann mit dem Ryzen 7 1800X + selben speicher + selbe SSD + selbe GPU testen.  
Das wäre ein anständiger Test, wird aber nicht passieren.

---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2017, 15:16

Zitat von Rubenszy

Was schön wäre wenn sie den i7-6900K auf 4GHz takten

Sie haben nur den i7 6800k auf 4,2 GHz übertaktet und mit einem Ryzen 7 1700 (ohne X ) gemessen .... 😏

Zitat von PCGH

So konfiguriert reicht es im Fire Strike Extreme für 20.814 Punkte, was etwas über einem i7-6900K mit Standardtaktaten und auch über einem auf 4,2 GHz übertakteten i7-6800K liegt.

Die kamen in den Tests auf 18.635 und 18.961 Punkte.

Im in CPU-Z integrierten Benchmark kommt der Ryzen 7 1700 auf 2.251 Punkte Single-Core- und 20.405 Punkte Multi-Core-Performance.

Damit wäre die Single-Core-Performance etwas über einem Kaby-Lake-Kern eines i7-7700K, der mit 4 GHz taktet und bis 4,5 erweitert wird.

Quelle: [PCGH](#)



## **Beitrag von „ralf.“ vom 2. März 2017, 17:07**

Bei Spielen sind die Intel zwar deutlich besser. Da kommt es ja eh auf die Grafik an.

Anwendungen nutze ich sowieso viel häufiger.

Unter [Linux \(Klick\)](#) bei Anwendungen so schnell wie eine 10Kern-Intel.

---

## **Beitrag von „rubenszy“ vom 2. März 2017, 17:15**

wie zu erwarten war Vergleich i7 6900K 3.7GHz gegen Ryzen 7 1800X 4.1GHz

<http://www.pcgameshardware.de/...ests/Test-Review-1222033/>

Was mich wundert das der Intel gerade mal 1-5 Watt über dem AMD liegt bei Auslastung des Systems.

---

## **Beitrag von „ralf.“ vom 2. März 2017, 20:57**

Bei Spielen ist kann auch mal eine 2-Kern-CPU schneller sein, als eine 10Kern. Siehe [hier](#). Denn da kommt es meistens auf die Leistung eines einzelnen Threads an.

Bei solchen sachen die mich interessieren, wie Videos Encodieren ist die Ryzen besser.

---

## **Beitrag von „rubenszy“ vom 2. März 2017, 21:26**

Wo ist denn der AMD besser, überlege doch mal, bei der selben Taktrate ist der AMD nicht

besser.

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2017, 23:47**

Im Preis Leistungs Vergleich empfinde ich den Ryzen 7 besser, da haben sie wohl bei Intel die letzten zehn Jahre auf der faulen Haut gelegen.

AMD ist eindeutig im Intel i7 Performance Bereich angekommen und ich persönlich kaufe mir ein AM4 System weil ich Lust drauf habe, weil ich das Geld habe und weil man ein Hobby neben dem Job braucht.

Wen stört da wer besser ist? 😊

---

### **Beitrag von „burzlbaum“ vom 3. März 2017, 08:07**

Und fairer Test hin oder her, wie griven schon richtig geschrieben hat - Konkurrenz belebt das Geschäft! Bin froh darüber etwas mehr Wahlmöglichkeiten zu haben. Wie das mit der Hackintosh Kompatibilität aussieht wird sich dann zeigen.

---

### **Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2017, 08:38**

Das letzte Mal, dass ich bei der CPU-Wahl zu AMD gegriffen haben, war zu Zeiten des K6-III-400 (sind heute noch auf den Boards 😄 ) - abgesehen vom kürzlich gekauften AMD Athlon 64 X2 5600B 2x 2,9 GHz wg. Upgrade eines Boards.

Wie rubenszy richtig schrieb: wozu sollte sich Intel lang machen, wenn das Geschäft auch so gut läuft?! Sie machen gerade das, was notwendig ist und verkaufen Leistungssteigerungen von 4-9% gegenüber den Vormodellen für teuer Geld und Alle sind glücklich. So machen das Platzhirsche halt. 😊

Konkurrenz belebt zwar das Geschäft, war doch bislang eher weniger da. Das hindert natürlich Niemanden daran, auf den neuen AMD-CPU-Zug zu springen, aber so richtig Bewegung auf dem CPU-Markt erwarte ich da weniger.

Gruß  
LOM

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 3. März 2017, 08:44**

[Zitat von LuckyOldMan](#)

verkauften Leistungssteigerungen von 4-9% gegenüber den Vormodellen für teuer Geld und Alle sind glücklich.

Ähm ... hat das nicht [@ralf](#) in seinem [Post](#) geschrieben?

---

### **Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2017, 08:48**

... und ich bestätige tendenziell mit meinen 4-9% seine Aussage von ca. 8%! 😄

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 3. März 2017, 08:51**

Es geht hier darum das AMD ihr Maul immer weit aufreißt und nicht abgeliefert, was sie versprechen, war bei der RX 480 genau so zwei davon sollten die GTX 1080 schlagen, reisen hype und was war, haben gerade so GTX 1070 Potenzial.

Genau so jetzt, 1800x schlägt 6900K in einer Benchmark, ich kann doch nicht mit einer 24 Lane CPU eine 40 Lane den krieg erklären, wenn die mehr Vorzüge hat in Sachen dual GPU + zwei M2 SSD ohne Leistungseinbuße und vom OC redet man erst gar nicht.

AMD sollte nur mal kleiner Brötchen backen und nicht immer so die Fresse aufreißen, abliefern heißt das Motto, na ja anders kommen sie ja nicht zu den Absatzzahlen und weil sie billig sind.

Kurz gesagt gegen ein 1151 Sockel, ja deutlich Vorteile aber gegen 2011-3 nein nie.

Niemand sagt das er schlecht ist der AMD CPU, nur macht sich AMD in meinen Augen noch mehr lächerlich wenn sie jedes mal einen Riesen hype machen und dann nicht bei rum kommt.

---

### **Beitrag von „DaTec“ vom 3. März 2017, 09:09**

Mich stört einfach der Vergleich !

Amd oder Intel hin oder her... das ist alles nur Marketing.

Wie meine Vorredner schon sagten.

Eins zu eins das selbe system einmal  
mit AMD einmal mit Intel.

Ram, SSD, Graka , Netzteil, Gehäuse alles gleich.

Und dann nichts mit übertakten mich interessiert was bringt das System im Standard.

das Problem ist auch immer die Benchmark mit z.B. iPhone und Samsung Phone.

Wie werden die Samsung geheibt.

Alleine diese Woche wurden mir 8 Samsung der 7er Serie angeboten zum Ankauf da die Leute wieder auf Apple umsteigen .

Der eine Kunde fragte mich wie es sein kann das die Benchmark so toll sind aber der Kunde davon nichts merkt. Und da sehen wir es wieder Marketing es wird viel geschrieben. Ich warte lieber auf meine Erfahrungen und teile diese dann hier mit meinen Forumskollegen und weis da zumindest es ist die Wahrheit und belegt

---

### Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2017, 09:34

Zitat von DaTec

... Amd oder Intel hin oder her... das ist alles nur Marketing.

Apple oder Samsung - das ist doch alles nur Marketing! 😄

Die Meisten bleiben ihre Marke treu, aber aus ganz anderen Motiven! 😊

---

### Beitrag von „DaTec“ vom 3. März 2017, 15:12

Mag wohl sein ! Aber ich werde für hohe Qualität niemals auf AMD zurück greifen die haben einfach verschlafen. Die nächsten Intel CPU zieht denen wieder die Füße weg.

---

### Beitrag von „Heregailing“ vom 3. März 2017, 15:41

### Zitat von DaTec

Die nächsten Intel CPU zieht denen wieder die Füße weg.

Amen. Also ich finde Fanboys nervig. 😞

---

### **Beitrag von „Schorse“ vom 3. März 2017, 17:34**

Verschlafen würde ich das nun wirklich nicht nennen, Intel hatte schon sehr viel Glück das Apple mit ihnen den Deal machte.

Die Erfahrungen und Chipentwicklungen beider Unternehmen kommt Intel klar zugute.

Ich denke die Würfel werden bald neu fallen, da Apple mit Intel's Entwicklungsstand unzufrieden ist und mehr Hybridsysteme mit ARM-Prozessen plant, siehe neues MacBook.

Ein erster Blick zu ATI Grafikkarten ist schon bewerkstelligt. Kann AMD zukünftig die gewünschten AMD("Intel"-Prozesse)/ARM kompatiblen Chips und CPU's im Hybrdsystem für Apple liefern und dann noch zu 35-40% geringeren Kosten sieht Intel rasch alt aus.

AMD/ATI ist keine kleine Bude..

---

### **Beitrag von „modzilla“ vom 3. März 2017, 17:38**

Ich mein, klar finde ich es auch ne Sauerei, dass AMD so großen Wind macht, aber trotzdem könnt ihr AMD und Intel nicht unter einem Kamm scheren. Intel hat ein deutlich höheres Budget als AMD, denn immerhin müssen sie auch noch den Grafikkarten Markt bedienen, wo sie aber auch keinen so großen Gewinn machen. Daher haben sie vermutlich auch so lange für eine neue Gen gebraucht. Und wenn man so lange nichts raus gebracht hat, ist es durchaus schlüssig, dass man noch nicht im absoluten Highend ankommt.

Ich finde man kann den 6900K einfach nicht mit dem 1800X verglichen, da liegt einfach ein viel zu großer Unterschied dazwischen... Seid doch lieber froh, dass er die ungefähre Performance hat für ca 500€ weniger... Und wer weiß, vielleicht verbessert sich die Performance auch noch in den kommenden Monaten durch irgendwelche Softwareupdates!

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 5. März 2017, 23:00**

[In diesem Test](#) ziemlich gut beim Video-Encoding

---

### **Beitrag von „REVAN“ vom 6. März 2017, 06:37**

Ich hatte irgendwann letztes Jahr mal gelesen das Apple wohl überlege, günstigere Macs mit AMD CPUs zu bestücken.

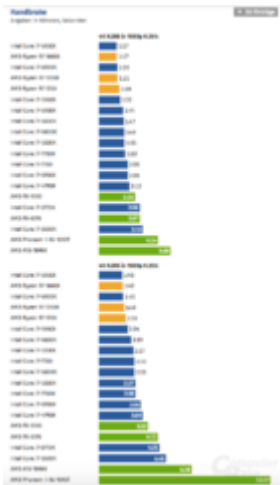
Jetzt wäre doch aktuell der beste Zeitpunkt dazu 😂 würde uns viel Stress ersparen 😂

Hätte nicht gedacht das AMD in Sachen Prozessor nochmal die Kurve kriegt, aber den Erfolg brauchen die und gönne ich denen auch.

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 6. März 2017, 12:49**

Da ja jemand auf HandBreak spekuliert, sieht der Test hier anders aus.



Hier geht es nicht um Fanboy zu sein von irgend einer Firma, es geht um Fakten.

MoBo: Gigabyte Aorus GA-AX370-Gaming 5

CPU: AMD Ryzen 7 1800X

Speicher: Crucial Ballistix Sport / Corsair Vengeance 32GB

GPU: Gigabyte GeForce GTX 1080 G1 Gaming

ist kein schlechtes System.

Der Intel hat halt in Sachen Wärmeabgabe bei 4,5 GHz, Leistungsentfaltung und die Anbindung mit 40 Lanes mehr Potential, gerade in Sachen GPU Rendering, da machen sich die Lanes bemerkbar.

Aktuelles System was die Dual CPU Worksation bei mir ersetzt, da ich jetzt viel auf GPU Rendering setze.

MoBo: Gigabyte GA-X99P-SLI

CPU: Intel Core i7-6900K 4,5 GHz

Speicher: Corsair Vengeance LPX 64GB DDR4-3200 (4x16GB Kits)

GPU: 2x Gainward GeForce GTX 1070 Phoenix



SSD M.2: Samsung SSD 960 Evo 250GB / Samsung SSD 960 Evo 500GB

Spiele damit sind auch möglich, sehr gut sogar.

---

### **Beitrag von „Heregailing“ vom 6. März 2017, 13:18**

Intel Core i7-6900K: <http://geizhals.de/intel-core-...0671i76900k-a1394462.html>

AMD Ryzen 7 1800X: <http://geizhals.de/amd-ryzen-7...180xbcaewof-a1582191.html>

<http://geizhals.de/amd-ryzen-7...180xbcaewof-a1582191.html> Noch Fragen, Kienzle? 😊

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 6. März 2017, 13:29**

Was soll der Post jetzt zu sagen haben, das der AMD günstiger ist oder was?

Wie gesagt es haben beide ihre Berechtigung, nur muss der Anwender wissen für was er den CPU braucht, 40 Lanes PCIe sind 40 Lanes und keine 24, daher Anwender bedingt.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 6. März 2017, 14:11**

[@rubenszy](#)

In deinem Benchmark-Foto kommt die Ryzen doch gut weg. Leistung zwischen der 8 und der 10kern-Intel

Ich benutze auch am liebsten meine GTX1050Ti fürs Encoding (das geht natürlich gut unter Windows). Aber unter MacOS mit keiner optimalen Graka, kann man auch mal in die Situation kommen das die CPU die Leistung bringen muß.

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 6. März 2017, 14:18**

Ich habe ja nicht gesagt das der schlecht ist, nur die Zeiten für das Encoding ist wichtig, nicht die FPS und da nehmen sie sich nicht all zu viel, daher nochmal betont Anwenderentscheidung brauche ich Intels 40 Lanes für 1000 Euro (gebraucht 600 - 800 Euro je nach alter) oder reichen AMD's 24 Lanes für 560 Euro.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 7. März 2017, 11:00**

Mehr Lanes = größerer Sockel. Höhere Kosten. Die Sockel werden immer größer. Da erreicht man irgendwann eine Grenze. Da wird dann mehr in den Prozessor integriert. Wie z.B. die Grafik. Und AMD wird ja in ein paar Monaten entweder die Polaris oder Vega-GPU draufsetzen (für den Hackintosh-Bereich interessant).

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 10. März 2017, 22:46**

Hier mal ein Geekbench 4.0.4 Ergebnis von einem AMD Ryzen 7 1800X Eight-Core @ 3.60 GHz ... [Quelle](#).



---

### Beitrag von „DaTec“ vom 10. März 2017, 22:52

Bekomme ich mit einem i7 6800k z.B auch hin laufen sogar einige mit über 26000 als 6Core verstehe den hype nicht um den Prozessor 😊 also jetzt nicht böse gemeint.

---

### Beitrag von „burzibaum“ vom 11. März 2017, 00:15

Der Hype ist doch durch den gewaltigen P/L Unterschied völlig gerechtfertigt! Selbst wenn ryzen unter gleichen Bedingungen doch nicht die besten i7 schlagen würde so kostet der Prozessor deutlich weniger. Wer benötigt tatsächlich das non plus ultra? Dem Großteil dürfte es gut passen einen minimal schwächeren Prozessor für einen deutlich günstigeren Preis zu bekommen.

Bin sehr gespannt wie sich das weiter entwickelt

---

### Beitrag von „ralf.“ vom 30. März 2017, 16:56

Ich finde den Hype gerechtfertigt.

AMD hatte in den letzten Jahren im oberen Leistungsbereich gar nicht mehr mitgespielt. In der Vergangenheit hatten die unter dem Label 8Kerner mit Intels 2Kerner konkurriert.

Und jetzt im Consumer-Preisbereich echte 8Kerner. Die Ryzen (auch als 4 und 6 Kerner) wird Intel ganz gewaltig Druck machen.

### **EDIT**

Endlich haben die von [HT4U](#) die CPU getestet. Die arbeiten gründlicher, genauer, fast die einzigen, die den Stromverbrauch der CPU messen - anstatt des Gesamtsystems.

Bei Tests mit einem Speichertakt von 2400 (den die i7-6900K hat), ist die Ryzen bei Allen Tests (exkl. Spiele) genauso schnell wie die Intel Core i7-6900K. Und bei Spielen 3 Prozent langsamer. Aber wie gesagt, kommt es da ja eher auf die Grafikkarte an.

### **EDIT2**

**[AMD Ryzen: Performance steigt bei optimierten Spielen um 30%](#)**